

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Ortsverband Sassenberg/Füchtorf

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN; Lisztstr. 1; 48336 Sassenberg
www.gruene-sassenberg.de info@gruene-sassenberg.de

Stadt Sassenberg
Der Bürgermeister

48336 Sassenberg

Norbert Westbrink
Fraktionsvorsitzender
Lisztstr. 1
02583/302189

Erich Lentz
Stellv. Fraktionsvorsitzender
Tondorfstr. 13
02583/1444

Sassenberg, 18.11.2025

Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Sassenberg/Füchtorf

Erweiterung der Ampelanlage an der Kreuzung Füchtorferstr. / Klingenhausen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

schon lange beobachten auch wir die Verkehrssituation an der Abzweigung Füchtorferstr./Klingenhausen. Die Bundesstraße 476 hat hier als abknickende Straße Vorfahrt. Um sowohl dem aus der Innenstadt kommenden Verkehr als auch dem aus Richtung Versmold in die Stadt fahrenden Verkehr zu ermöglichen, sich ungefährlich auf die B476 einzureihen, wurde vor einigen Jahren eine ‚intelligente Ampelanlage‘ installiert. Für die Autofahrer sicher eine gute und sinnvolle Ampelanlage. Leider wurden aber bei der Planung die Radfahrer und Fußgänger nicht genügend berücksichtigt.

Wer z.B. als Radfahrer aus der Stadt kommt und sich an die Verkehrsregeln halten möchte, kommt von dem Radweg nicht ohne Gefahr auf die gegenüberliegende Seite, um in Richtung Füchtorf weiter zu fahren. Daher fahren viele Radfahrer (Schulkinder und auch ältere Bürger) bereits an der Fußgängerampel am ehemaligen K&K über die Straße, um auf der falschen Radwegseite die nächste Fußgängerampel zu erreichen und dort dann sicher die Bundesstraße überqueren zu können. Da die Kurve bei dem Friseurgeschäft Kreativo und auch der Radweg sehr unübersichtlich und schmal sind, kommt es auch dabei schnell zu gefährlichen Situationen. Zudem wird gegen die Straßenverkehrsordnung verstoßen.

Auch die synchrone Fußgängerampelschaltung bedarf einer kritischen Prüfung, denn sie birgt Gefahren für Fußgänger, insbesondere für die schwächsten Verkehrsteilnehmer, Kinder und ältere Bürger. Von prekären Situationen hier wurde vielfach berichtet. Z.B. konzentriert sich ein Autofahrer, der aus Richtung Innenstadt kommt und Richtung Füchtorf links abbiegen möchte auf den Verkehr, der aus Richtung Versmold kommt. Oft beschleunigt er dann schon, da er das dann gelb aufblinkende Licht der Fußgängerampel noch nicht sehen konnte. Zeitgleich erhielt aber der Fußgänger für seine Überquerung schon grünes Licht. Hier müsste zumindest ein zeitlicher Abstand erfolgen, denn die Lage der Ampelanlage kombiniert mit der Synchronschaltung stellen für alle Verkehrsteilnehmer eine Unüberschaubarkeit und Gefahr da.

Der Bericht am 05.November in der Tageszeitung, in dem auch der heimische Polizist Herr Uhlenbusch eine Erweiterung der Ampel vorschlägt, hat uns nun veranlasst, endlich einen Antrag zu stellen. Hoffentlich noch rechtzeitig bevor ein schwerwiegender Unfall passiert.

Wir beantragen hiermit die Ampelanlage zu verbessern und zu erweitern, um einen sichereren Überweg für Rad- und Fußgänger zu ermöglichen. Vielleicht ist es auch möglich die Grünphase für die Rad- und Fußgänger separat von den Autofahrern zu schalten, wie in Warendorf an der Kreuzung am Laurentianum. Wir bitten dies mit zu prüfen.

Mit freundlichen Grüßen